

DIN V 20000-401

**DIN**

ICS 91.080.30

***Vornorm*****Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken –  
Teil 401: Regeln für die Verwendung von Mauerziegeln nach  
DIN EN 771-1:2005-05**

Application of building products in structures –  
Part 401: Rules for the application of clay masonry units according to  
DIN EN 771-1:2005-05

Mode d'utilisation des produits de construction dans le bâtiment –  
Partie 401: Règles pour l'application des éléments de maçonnerie en terre cuite selon  
DIN EN 771-1:2005-05

Gesamtumfang 22 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

## Inhalt

	Seite
<b>Vorwort</b> .....	<b>3</b>
<b>Einleitung</b> .....	<b>4</b>
<b>1 Anwendungsbereich</b> .....	<b>5</b>
<b>2 Normative Verweisungen</b> .....	<b>5</b>
<b>3 Begriffe</b> .....	<b>6</b>
<b>4 Anforderungen an Mauerziegel nach DIN EN 771-1</b> .....	<b>7</b>
4.1 Allgemeines .....	7
4.2 Deklarierte Werte .....	7
4.3 Maße und Grenzabmaße .....	9
4.3.1 Maße .....	9
4.3.2 Grenzabmaße .....	10
4.4 Form und Ausbildung (Innere Geometrie) .....	12
4.4.1 Allgemeines .....	12
4.4.2 Lochanteil .....	12
4.4.3 Grifflöcher .....	12
4.4.4 Stegdicken .....	12
4.4.5 Formgebung und Lochgeometrie .....	13
4.5 Brutto- und Nettotrockenrohichte.....	13
4.5.1 Bruttotrockenrohichte.....	13
4.5.2 Nettotrockenrohichte .....	14
4.6 Druckfestigkeit senkrecht zu den Lagerflächen.....	15
4.7 Verwendbarkeit von Mauerziegeln in deutschen Erdbebengebieten.....	15
4.8 Frostwiderstand .....	16
4.9 Gehalt an aktiven löslichen Salzen .....	16
4.10 Brandverhalten.....	16
<b>5 Festlegungen für Entwurf und Bemessung</b> .....	<b>16</b>
5.1 Allgemeines .....	16
5.2 Lastannahmen.....	16
5.3 Berechnung der Standsicherheit .....	16
5.4 Schallschutz .....	17
5.5 Wärmeschutz.....	17
5.6 Brandschutz .....	17
<b>6 Festlegung für die Ausführung</b> .....	<b>18</b>
<b>Anhang A (normativ) Anforderungen an Ziegelgeometrie und -rohichte</b> .....	<b>19</b>

## Vorwort

Diese Vornorm wurde vom Normenausschuss Bauwesen (NABau), Fachbereich 06 „Mauerwerksbau“, Arbeitsausschuss 06.01.00 „Mauerwerksbau“ in Verbindung mit dem Arbeitsausschuss 06.02.00 Koordinierungsausschuss „Mauersteine“, erarbeitet.

Eine Vornorm ist das Ergebnis einer Normungsarbeit, das wegen bestimmter Vorbehalte zum Inhalt oder wegen des gegenüber einer Norm abweichenden Aufstellungsverfahrens vom DIN noch nicht als Norm herausgegeben wird.

Zur vorliegenden Vornorm wurde kein Entwurf veröffentlicht.

Erfahrungen mit dieser Vornorm sind erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an [nabau@din.de](mailto:nabau@din.de) in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter [www.din.de/stellungnahme](http://www.din.de/stellungnahme) abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die in Übereinstimmung mit dem harmonisierten Teil von DIN EN 771-1 hergestellten Produkte erhalten eine CE-Kennzeichnung und dürfen somit im Geltungsbereich der Bauproduktenrichtlinie frei gehandelt werden.

Die Regelung zur Verwendung der Produkte bleibt jedoch in der Zuständigkeit der Mitgliedsstaaten.

In der Bundesrepublik Deutschland darf die Verwendung der CE-gekennzeichneten Produkte gemäß Beschluss des NABau-Beirats und in Abstimmung mit der Bauministerkonferenz der Länder (ARGEBAU) durch Anwendungsnormen geregelt werden.